



Zur Förderung der
europäischen Eiweißproduktion

Waitrose startet die Verwendung von Donau Soja Sojaschrot für qualitativ hochwertige Schweinefleischprodukte in UK

Presseausendung

Wien, 4. November 2016

Der größte britische Qualitäts-Lebensmitteleinzelhändler Waitrose gibt bekannt, zertifiziertes Donau Soja für die Schweinefütterung zu verwenden.

Donau Soja hat gemeinsam mit Waitrose, der Waitrose Farming Partnership und Dalehead Foods, dem Erzeuger von britischem Schweinefleisch, Würsten, Speck und gekochtem Fleisch, daran gearbeitet neue Quellen für Sojaschrot zu erschließen. Als erster Betrieb im Vereinigten Königreich füttert Waitrose seine Schweine mit Futtermittel, welches europäische Sojabohnen, kontrolliert nach dem strengem Nachhaltigkeitsstandard und Kontrollsystem von Donau Sojas, beinhaltet.

Damit setzt Waitrose einen Meilenstein in der gentechnikfreien Geschichte Europas und führt seinen Weg zu nachhaltigeren Quellen von Futtermitteln fort. Waitrose, seit April 2016 Mitglied des Vereins Donau Soja, setzt bereits in der Fütterung von Geflügel und Zuchtlachs gentechnikfreies Futter ein.

„Mit der Verwendung von zertifiziertem Donau Soja in der Schweinefleischproduktion, erfüllt Waitrose die Anforderungen der KonsumentInnen, die nachhaltige und gentechnikfreie Lebensmittel nachfragen. Wir freuen uns sehr über diese Entwicklung unseres Mitglieds, das Angebot an gentechnikfreiem Soja aus Europa weiter auszubauen“, sagt Matthias Krön, Präsident des Vereins Donau Soja.

„Es passt perfekt zur unserer Strategie, die Sicherheit unserer Lieferkette zu verbessern indem wir Futtermittel beziehen, deren Rohstoffe innerhalb Großbritanniens oder Europa kultiviert wurden. Damit zeigt Waitrose die Zusammenarbeit mit seinen Zulieferern, um unseren LandwirtInnen, unserer globalen Umwelt, unserem Geschäft und unseren KundInnen Vorteile zu bringen“, sagt Rob Collins, Geschäftsführer von Waitrose.

Seite 1 / 2



„Wir begrüßen diese wichtige Entwicklung sehr... Gentechnikfreies Soja aus der Donauregion zu beziehen und damit mehr in Großbritannien angebaute Eiweißpflanzen zu verwenden, ist gut für das Klima, gut für die LandwirtInnen und gut für die KonsumentInnen. Wir erwarten, dass auch andere Einzelhändler dem Beispiel von Waitrose folgen werden“, sagt Peter Melchett, Policy Director von Soil Association.

Über Donau Soja:

Der Verein Donau Soja ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verein und stellt die wesentlichste europäische Initiative im Agrarbereich dar. Der Verein Donau Soja vereint Zivilgesellschaft, Politik und wesentliche Wirtschaftsunternehmen aller Bereiche der Wertschöpfungskette von der gentechnikfreien Saatgutproduktion bis zum tierischen und pflanzlichen Lebensmittel. Donau Soja steht für ohne Gentechnik hergestelltes, qualitäts- und herkunftsgesichertes Soja aus der Donauregion und umfasst über 240 Mitglieder aus ganz Europa und ist mit insgesamt sechs Niederlassungen (AT, DE, SRB, RO, UA, MD) und zwei Repräsentanten (IT, POL) kompetent vor Ort vertreten. Der Verein Donau Soja hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Bedingungen für erfolgreichen Sojaanbau in Europa zu verbessern und den Soja-Import aus Übersee zu minimieren. 15 Staaten haben die Donau Soja-Erklärung zur Förderung des gentechnikfreien Sojaanbaus in Europa unterzeichnet. Donau Soja wird unterstützt von der [Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit](#) und der [Austrian Development Agency](#).

Weitere Informationen über Donau Soja finden Sie auf www.donausoja.org.

Rückfragen:

Verein Donau Soja

Mag. Ursula Bittner, MBA

Vereinsmanagerin

bittner@donausoja.org

Tel: + 43 1 512 17 44 11

Mobil: +43 664 960 64 29